

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Führer. 1927-1944 1940**

330 (30.11.1940)

Verlags-Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe  
Erlaubnis-Nr. 1000/1000 vom 29. April 1937  
Verlags-Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe  
Erlaubnis-Nr. 1000/1000 vom 29. April 1937

# Der Führer

DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN  
DER BADISCHE STAATSANZEIGER

Verlags-Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe  
Erlaubnis-Nr. 1000/1000 vom 29. April 1937  
Verlags-Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe  
Erlaubnis-Nr. 1000/1000 vom 29. April 1937

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Badens 15 Rpf.

Karlsruhe, Samstag, den 30. November 1940

14. Jahrgang / Folge 330

## Wuchtiger Schlag gegen Liverpool

Dodanlagen von Birkenhead angegriffen / Schauer von Brandbomben stürzten herab / Flüchtlingsströme auf den Landstraßen

Berlin, 29. Nov. Nach dem Oberkommando der Wehrmacht vorliegenden Meldungen griffen in der Nacht zum 29. November deutsche Kampfschwader militärische Ziele in der westenglischen Hafenstadt Liverpool und in den benachbarten Dodanlagen von Birkenhead an. Die Angriffe erstreckten sich über mehrere Stunden. Die abgeworfenen Bomben hatten zahlreiche Explosionen und Brände zur Folge. Ein deutliches Flugzeuggeräusch wird vermeldet.

Berlin, 30. Nov. Am Freitagabend verbreiteten die Engländer eine neue erweiterte Darstellung über die deutschen Angriffe, bei denen das Londoner Luftfahrtministerium diesmal anscheinend überhaupt nicht gewirkt hat, was man anzunehmen sollte und was nicht.

„Schäden größer als angenommen“  
Die amtliche Berichterstattung scheint diesmal vollkommen desorganisiert. Im Laufe des Tages wurden immer mehr Gebiete Englands als



„Führer“-Archiv

betroffen erwähnt. Im Anschluß an die Vormittagsberichte, in denen ganz allgemein von Bombenwürfen auch auf Südenland und gepöbelt wurde, hieß es in einer Mitteilung vom Mittag, Bomben seien auf viele Plätze Südenlands abgeworfen worden, daß es unmöglich sei, ein feststehendes Gebiet als besonders angreifbar zu nennen. Schäden seien an vielen Stellen entstanden. In einer weiteren Mitteilung sagte dann das Sicherheitsministerium, der große Umfang der Nachtangriffe habe sich bestätigt, in zwei Städten im Südwesten seien die Schäden größer, als zu nächst angenommen worden sei. Die Berichte vom Freitagabend belegen nunmehr, daß drei Städte in Nordwestengland und zwei in Südwestengland bombardiert worden seien, während London eine „relativ ruhige Nacht“ gehabt habe („nur“ sieben Stunden Alarm).

Genau so wie in London  
Liverpool, das auch nach den jetzigen Schilderungen das Schwergewicht der Aktionen auszubilden hatte, sei, so heißt es, mehrere Stunden trotz des heftigen Lärmes hier geschü-

ten Abwehrereignissen angegriffen worden, beginnend mit einem „Schauer von Brandbomben“.

Es wird über viele Beobachter berichtet, die Probleme, mit denen London vor Wochen zu kämpfen hatte, hat heute Birmingham. Die Birminghamer müssen jetzt Londons Erfahrungen durchmachen. Birmingham ist genau so überfallen wie London, sagt ein Bericht des Verkehrs der schwedischen „Nya Dagbladet“ über die Luftangriffe auf Liverpool, der auf der Landstraße zu kämpfen hatte, um durch die Flüchtlingsströme von Mittelengland durchzukommen. Viele Tausende aus den großen Industriestädten sind unterwegs, um irgendwo Zuflucht auf dem Lande oder auch nur ein ruhiges Wohnende zu finden in einer Stadt, in der es noch Gas- und Wasserzufuhr gibt.

Die Darstellung des englischen Geheimdienstes sagt, daß Liverpool „eine Anzahl von Stunden hindurch mit Brand-, Spreng- und Bomben belegt worden ist, mit „Brand- und Gebäudeschäden“ im Gefolge.

Die Feuerbrünne haben zweifelslos in den Hafen- und Werftvierteln, den Lagerhäusern und Fabrikkomplexen, die sich am Mersey fast ohne Unterbrechung hinzieh, reiche Käse- und Getreide, besonders wenn das in den

## Siegreiches Gefecht deutscher Zerstörer unter der englischen Küste

Zwei britische Zerstörer torpediert — Zwei Dampfer verfeuert — Konzentrischer Luftangriff auf Plymouth

Berlin, 29. Nov. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Deutsche Zerstörer unternahmen einen Vorstoß in den Westkanal des Kanals als bis dicht unter die englische Küste. Hierbei kam es zu einem Gefecht mit englischen Zerstörern. Es gelang, zwei feindliche Zerstörer zu torpedieren. Andere deutsche Zerstörer versenkten an der englischen Südküste zwei Dampfer von 9000 und 3000 DWT, und zwei weitere feindliche Fahrzeuge.

Die Luftwaffe setzte in der Nacht zum 28. 11. und im Laufe des 28. 11. ihre Vergeltungsangriffe gegen kriegswichtige Ziele im Stadtgebiet von London fort. Neue Brände und starke Detonationen wurden beobachtet. Stärkere Kräfte griffen in der Nacht zum 28. 11., wie bereits gemeldet, Stadt und Hafenanlagen von Plymouth konzentrisch an und versenkten mehrere starke Explosions- und Wirkungsvoll mit Bomben belegt.

Fernkampfbatterien des Heeres und der Kriegsmarine beschossen auch gezielte feind-

liche Schiffe und andere Ziele im Raum von Dover.

In der Nacht zum 29. waren mehrere britische Flugzeuge in Nord- und Westdeutschland Spreng- und Brandbomben. In einigen Häfen wurden erhebliche Sachschäden verursacht. Dachstuhlbrände konnten durchgebrochen werden. Eine Bombe traf ein Kesselwerkzeug.

Die Verluste des Gegners betragen gestern insgesamt 19 Flugzeuge, davon 11 im Luftkampf und zwei durch Flak- und Artilleriefeuer. Vier eigene Flugzeuge werden vermisst.

Zu dem erfolgreichen Vorstoß unserer Zerstörer erfährt das DNB, folgende Einzelheiten:

Der Gegner hat die langen und unsichrigen Novembernächte dazu benutzt, den Verkehr unter der englischen Südküste in größerem Umfang wieder aufzunehmen. Aus diesem Grunde entschloß sich der Marine-Gruppenbefehlshaber West Zerstörer gegen die wieder belebten feindlichen Verkehrswege einzusetzen. Anschließende Ueberlegungen führten bereits früher zu einem Vorstoß in die südwestenglischen Seegebiete, bei dem — wie der DNB-Bericht vor einigen Wochen meldete — ein feindlicher Kreuzer durch einen Torpedo getroffen wurde. Bei einem neuen Vorstoß einiger unserer Zerstörer unter dem Führerboot der Zerstörerflottille gelang es den Angreifern in der Nacht zum 28. November, zwei vollbeladene feindliche Dampfer von 9000 bzw. 3000 DWT, zu versenken. Außerdem wurden in der gleichen Nacht drei Demoschiffen verfeuert. Durch diesen feindlichen Vorstoß sowie durch frühere Unternehmungen gemerkt, sah der Gegner starke

## Die englische Gelbsucht

Von Schwarz von Berk

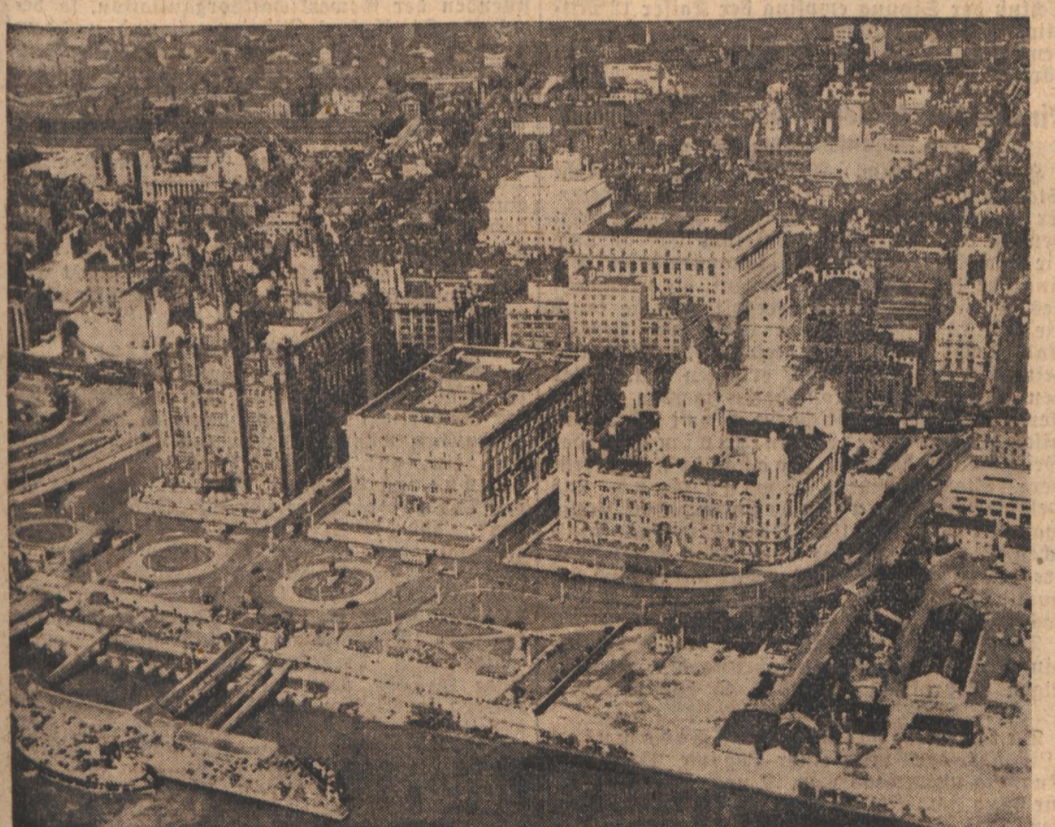
In einer englischen Monatszeitung erschien der Vorschlag, man möge nur noch bei Beginn der Nacht und am frühen Morgen zum Aufstehen die Luftschubdüsen ertönen lassen, denn praktisch komme es immer auf dasselbe hinaus, daß man die Nacht im Keller verbringen müsse. Wir wachen morgens auf und finden, daß unsere kleine Welt ohne sichtbaren Grund eine fränkliche gelbe Farbe angenommen hat. Der Tag ist verbergt, nichts geht recht vonstatten. Unsere Arbeit, unsere Wohnung interessieren uns nicht und selbst unsere Männer und unsere Frauen sind auf einmal wein ohne Charme, distillierte Dummheit, die uns niemals verstanden haben. In unseren gelbsüchtigen Augen scheint sich eine gelbe Welt ohne Hoffnung für Mensch und Tier zu haben und unser Tag windet sich zu einem trostlosen Ende dahin, unterbrochen von zahllosen Verzerrungen, während Nachrichten von Luftangriffen, vom Kriege, vom Leben und Tod sich an einem gigantischen Durcheinander verwirren, das kein Mensch jemals hoffen kann zu entwirren.

Das ist eine ausgezeichnete Schilderung des Londoner Gemütszustandes, den wir einem Traktat der Sunlight-Seifengesellschaft in der „Daily Mail“ entnehmen. Die großen englischen Firmen stellen seit langem ihren Anzeigenspaum in den Zeitungen der Kriegspropaganda zur Verfügung. Ausgelächte und gut honorierte Schriftsteller wenden sich an die Kundenschaft und reden ihr ins Gewissen. Hier erfährt man also auf Umwegen, wie es unter den Leuten in London, Birmingham oder Manchester aussieht.

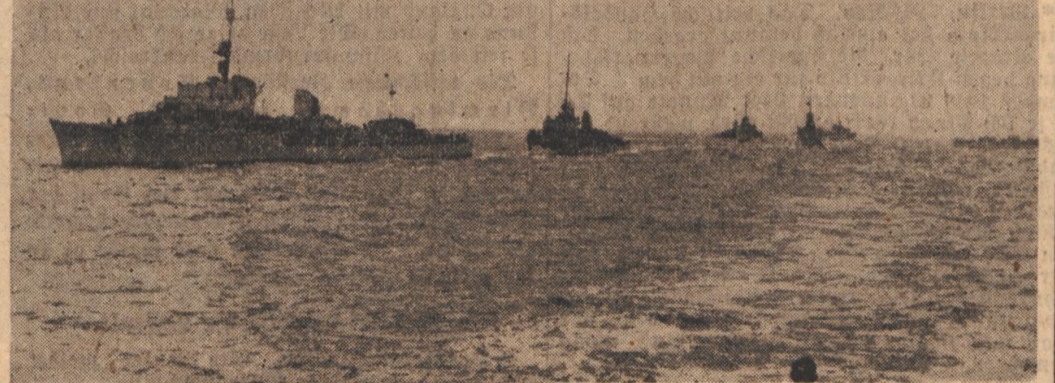
Wie könnte man sonst noch ein Bild von den Zuständen in den bombardierten Gebieten gewinnen? Ist die Gelbsucht der Augen eine allgemeine verbreitete Krankheit oder gibt es Linderungen dieses Uebels? Gibt es noch ausreichende Dosismittel, die zu lächeln helfen, wie meinetwegen das Kleine-Girl, das für eine Zigarettenfirma ein Soldaten-Schiffchen auf die Dauerwollen legt, oder wie die Köstigin, wenn sie Trümmers-Bittern macht? Kann ein Mensch, der 50- oder 60mal auf dem Bahnsteig oder zwischen den Gleisen der Untergrundbahn geschlafen hat, noch mit Stimmung ins Büro gehen? Ist nach allen Einschlägen, Wasserrohrbrüchen und Bränden nicht vielleicht ein hoher Grad von Müdigkeit, Abgutmüdigkeit und Apathie erreicht? Ist überhaupt mit einer allgemeinen Reaktion der Londoner Bevölkerung zu rechnen?

Vielleicht ist ein Viertel, der in diesen Tagen nach drei Wochen in Berlin eintritt, einigermaßen aufschlußreich. Es handelt sich um die Mitteilung einer älteren Dame, die an ihre Verwandten schreibt, sie habe noch immer in ihrer Londoner Wohnung, im obersten Stockwerk, und sie hoffe, daß dieses nicht einträge: denn ihre Kinder seien alle auf das Land gegangen, und sie müsse nun wohl in der Wohnung aushalten — wie sollten ihre Kinder sie sonst je wiederfinden? Die Londoner Dame erzählt sonst nichts von den Vorfällen in der Stadt, aber ihr Brief läßt doch eine Reihe von Schlüssen zu, einmal daß die Räumung der Hauptstadt völlig unzureichend ist, zum anderen, daß es eine zuverlässige Verbindung drüben nicht mehr gibt (in der Presse wird die Reklamation der Postbeamten gefordert, zum dritten, daß jemand, der sich heute noch entschließt, London zu verlassen, jedenfalls nicht mit Sicherheit sagen kann, ob er seine, bereits früher erlittenen, Familienmitglieder sicher erreichen wird. Post- und Verkehrsstellen sind schwer getroffen.

Der Kreis der Zerstörung des normalen Lebens reicht weiter, als die unmittelbare Wirkung der deutschen Bomben. Die englische Propaganda hat zwar mit großem Fleiß das Bild jenes Londoners verbreitet, der morgens früh von der Schwelle seiner zerstörten Haustüre die Milchflasche heruntimmt, aber nicht daran gedacht, daß die Milchfunden in ihre Zeitungen schreiben würden, um sich über den Zufußlauf von drei Pence — 25 Pfennig Scherbengeld je Milchflasche zu beschweren. Sie sind der Meinung, daß nicht gerade sie diejenigen sein müßten, die für die nachts zertrümmerten zahllosen Flaschen einen Tribut zu entrichten hätten. Der Stoizismus der englischen Melkame bezahlt sich schlecht mit dem Pennies der kleinen Leute. Das zeigt sich auch bei anderen Dingen. So werden dringend staatliche Vergütungsmaßnahmen für die Tausende von Verletzten, Maßnahmen gegen den Mitterwüch und die Schräpfung der Exaktieren auf dem Lande gefordert. Die Engländer seien keine vom Erdbeben heimgeleiteten Türken oder vom Hochwasser verjagten Chinesen, die man mit Bettelstücken und Bettelstücken



Das war Liverpool vor den deutschen Angriffen



Deutsche Zerstörer formierten sich zum Vormarsch





Jetzt schon?

Mit ein paar großen Tüten im Arm keuerte Frau Ziegler ins Haus hinein. 'Wer hat denn bei Ihnen Geburtstag?' rief die Nachbarin aus ihrem Fenster...

Gölschauen berichtet

It. Gölschauen. (Eternabend.) Jungmädchen und Jungknaben veranfalteten am vergangenen Sonntag im Kronenpark gemeinsam ihren ersten Eternabend...

B. Muffelbach. (Todesfall.) Letzte Nacht starb nach langem schwerem Leiden unter Mitwirkung Albert Künster im Alter von erst 50 Jahren...

A. Reichenbach. (Filmvoranzeige.) Am Sonntag, dem 1. Dezember, 20 Uhr, zeigt die Gauffilmstelle im Gaishaus 'Zur Krone' den interessanten Film 'Leinen aus Irland'...

Rheinwasserstände vom 29. November. Konstanta 340 (+0), Rheineiden 247 (-3), Breifach 227 (+0), Rehl 294 (-4), Strahburga 285 (-5), Karlsruhe-Marx 458 (-7), Mannheim 375 (-19), Gaub 278 (-10).

Christstollen-Honigkuchen weihnachtliches Kleingebäck mit MONDAMIN-Bäckpulver. Mondamin-Bäckpulver hebt und lockert den Teig schon gleichmäßig...

Das silberne Spiel Roman einer Eiskunstläuferin / Von E. O. Single

(37. Fortsetzung) Der Bedierke baut zwei Banquets in Dübendorf und hat sich fast aufgefressen, weil ich ihm keine Adresse nicht gegeben habe...

Neunzig Jahre „Eintracht-Frohinn“ Pforzheim

1850 neugegründet. Man dürfen sich schon den zweiten Pforzheimer Gelangereine in diesem Jahre zu seinem 90jährigen Jubiläum beglückwünschen und anmerken: Eintracht-Frohinn...

Eine festliche Aufführung. So feierte der Verein auch die diesjährigen Jubiläumfeierlichkeiten in den Räumlichkeiten der Festhalle...

St. Egenstein. (Familiennachrichten.) Im November dürfen wiederum einige Mitglieder auf 70. und mehr Jahre zurückblicken. Es sind dies Frau Christine Schreiber...

St. Egenstein. (Politischer Vertreter.) Am kommenden Sonntag, nämlich 1. Dezember, findet der bereits angekündigte Appell im Parteibüro statt...

N. Graben. (Goldene Hochzeit.) Die Eheleute Friedrich Wan, Wollfabrikant, konnten am Mittwoch das letzte Fest der goldenen Hochzeit feiern. Das betagte Paar erfreut sich noch einer allgem. guten Gesundheit...

Morgen Hallenhandball in der Festhalle Die Mannschaften für das 6. Karlsruher Hallenhandball-Turnier

Die Vorbereitungen zu dem am kommenden Sonntag in der Festhalle stattfindenden 6. Hallenhandball-Turnier sind nunmehr reiflos abgeschlossen. Da die Kämpfe im Saal...

Blid über die Hardt

Am kommenden Sonntag, nämlich 1. Dezember, findet der bereits angekündigte Appell im Parteibüro statt. Hierfür haben alle Parteimitglieder, Arbeiter und Arbeiterinnen...

St. Egenstein. (Familiennachrichten.) Im November dürfen wiederum einige Mitglieder auf 70. und mehr Jahre zurückblicken. Es sind dies Frau Christine Schreiber...

N. Graben. (Ernennung.) Kollektortreter Bayer wurde zum Kollektortreter ernannt und in dieser Eigenschaft nach Karlsruhe versetzt. Die Ortsgruppe beklagt die Ernennung...

N. Graben. (Vom Film.) Am Samstag und Sonntag läuft der Film 'Der Privatsekretär', der abgedreht wurde nach dem heiteren Roman: Hans Klerger und seine Gäste...

Die Frauen des M.V. Karlsruhe haben den Preis der Frau Wolf in der V. Klasse gewonnen. Der Preis ist ein wertvolles Geschenk...

Manqvoll tragenden und überlegen akzentuierten Messopagan von Fritz Dvorsky, dem geistvoll-weichen Tenor von Paul Jankowski...

Kurze Stadtnachrichten

Sein 48jähriges Dienstjubiläum feiert in diesen Tagen Schriftleiter Ernst Köhmann in der Zweigstelle Karlsruhe des Deutschen Nachrichtenbüros.

Zwei Unfälle auf der Kaiserallee. Von einem Personentransportwagen angefahren wurden gestern nachmittag auf der Kaiserallee zwei junge Frauen...

Kraftwagen müssen beleuchtet sein. Zwei Verkehrsunfälle ereigneten sich am Donnerstagabend dadurch, daß Verkehrsteilnehmer auf unbeleuchtete Kraftwagen auftraten...

Nächste Woche allgemeine Viehzählung. Eine allgemeine Viehzählung findet am 8. Dezember und den folgenden Tagen im ganzen Deutschen Reich statt.

Am schwarzen Brett. R.D.M.V. Ortsgruppe Karlsruhe-Aue. Heute Sonntag, 30. November, 20 Uhr, Stammtisch...

Herzleiden. Am gestrigen Freitag, 27. November, wurde ein 65-jähriger Mann im Krankenhaus von Dr. Heintze...

Spielplan des Badischen Staatstheaters. Sonntag, nachm.: Der Strom, abends: Ein Abend. Montag: Die Geschichte des Grafen...

Spielplan des Badischen Staatstheaters. Sonntag, nachm.: Der Strom, abends: Ein Abend. Montag: Die Geschichte des Grafen...

Kurze Stadtnachrichten

Sein 48jähriges Dienstjubiläum feiert in diesen Tagen Schriftleiter Ernst Köhmann in der Zweigstelle Karlsruhe des Deutschen Nachrichtenbüros.

Zwei Unfälle auf der Kaiserallee. Von einem Personentransportwagen angefahren wurden gestern nachmittag auf der Kaiserallee zwei junge Frauen...

Kraftwagen müssen beleuchtet sein. Zwei Verkehrsunfälle ereigneten sich am Donnerstagabend dadurch, daß Verkehrsteilnehmer auf unbeleuchtete Kraftwagen auftraten...

Nächste Woche allgemeine Viehzählung. Eine allgemeine Viehzählung findet am 8. Dezember und den folgenden Tagen im ganzen Deutschen Reich statt.

Am schwarzen Brett. R.D.M.V. Ortsgruppe Karlsruhe-Aue. Heute Sonntag, 30. November, 20 Uhr, Stammtisch...

Herzleiden. Am gestrigen Freitag, 27. November, wurde ein 65-jähriger Mann im Krankenhaus von Dr. Heintze...

Spielplan des Badischen Staatstheaters. Sonntag, nachm.: Der Strom, abends: Ein Abend. Montag: Die Geschichte des Grafen...

Spielplan des Badischen Staatstheaters. Sonntag, nachm.: Der Strom, abends: Ein Abend. Montag: Die Geschichte des Grafen...

nicht an seine Adresse gelangen: das Unfall! Es kam von weit her und suchte einen Mann, der Marian hing, Tor genannt wurde und im dritten Stock auf Zimmer 112 wohnte.

Was hinaus nach dem stillen Inneren, zum 'Aum' und seinem verwundlichen, Bergfisch! reiste der Wilderheit der weltbewegenden Ereignisse auf dem Obersee nicht.

Was hinaus nach dem stillen Inneren, zum 'Aum' und seinem verwundlichen, Bergfisch! reiste der Wilderheit der weltbewegenden Ereignisse auf dem Obersee nicht.

Was hinaus nach dem stillen Inneren, zum 'Aum' und seinem verwundlichen, Bergfisch! reiste der Wilderheit der weltbewegenden Ereignisse auf dem Obersee nicht.

Volksgenosse, der Führer erwartet Deine Mithilfe!

5000 Erholungskinder aus dem Gau Westfalen-Süd kommen in den Gau Baden...

Antes für Volksmobilität der NSDAP erfolgen. Die NSD-Blindfahrer nehmen ebenfalls Maßnahmen an...

Neuer Fahrplan für das Elßaß

Zahlreiche Verkehrsverbesserungen

Unter Berücksichtigung der seit Inkrafttreten des Winterfahrplans auf den Strecken im benachbarten Elßaß vielfach erfolgten Veränderungen...

Reiß eintreffenden Personenzuges unmittelbar Omnibusanschlüsse nach und von Straßburg erhalten...

Kraftpostlinie

Marktgräfer Land - Elßaß-Jura

Auf dem altbekannten Rheinübergang von Sinsheim nach Bessheim und über das „Runden“ marieren...

Keine Kriegskreuzer bei Weihnachtsübungen

In der Frage der notwendigen Behandlung der Kriegskreuzer hat das Reichsfinanzministerium...

Kurze Nachrichten aus Baden

Bertheim. Wenn man ohne Licht fährt, das Krankenhaus wurde schwerer, die Maderin eingeleitet...

Waldmontage und ihre Folgen

Freiburg. Trotz Warnungen, die ihm bei früheren Verhandlungen zuteil wurden, konnte der 38-jährige Gustav Schmid...

Juchthaus für Rückfallbetrüger

Manheim. Die hiesige Strafkammer verurteilte den 34-jährigen Otto Fritsch...

Wer war Enoch Arden?

Von Döhlens bis Robinson Das Schicksal eines Verschlagenen

Auf einer einsamen Insel des Ozeans sitzen ein Mann und abgemagerte drei Seelen. Es sind die einzigen Überlebenden eines gescheiterten Seefahrers...

Doch Enoch Arden wird getötet. Nach zehn Jahren, seine Gefährtin von einem wahren König getötet, nahm ihn ein zufällig anlegendes Schiff mit in seine Heimat...

John Bulls Kriegslust

Ein Ereignis aus dem Vorentwickel

Es war am Anfang des Vorentwickel, im November 1890, als die Buren und Briten sich noch gegenseitlich als Indios betrachteten...

Matrosenlied

Von Walter Schaefer

Es bricht am Tag der Wogen Brand; hoch, Kamerad! Auf Turm und Brücke spähen voraus...

Matrosenlied

Und treffen wir den Feind wo an, Unds kommt er recht. Wir neben drüben, wir neben dran...

Matrosenlied

Und will das Meer zu seiner Zeit dich oder mich, Was all's Ramrad, wir sind bereit, Führer, für dich!

Matrosenlied

Wir fahren, wir wir fahren vorm Sturm her. Wir fahren, wir wir fahren das freie Meer.

Die Pflege des deutschen Sprachgutes

Ministerpräsident Ludwig Siebert sprach in Rom / Aufgaben der deutschen Akademie

\* Rom, 29. Nov. Der Präsident der Deutschen Akademie, Ministerpräsident Siebert, sprach im Pressesaal der Villa Massimo über die Aufgaben der Deutschen Akademie...

Wir haben, so betonte Ministerpräsident Siebert, wie das Antlitz des Abendlandes und damit das Gesicht der Welt sich formen und wollen...

Z wie Zinnober

Von Hans Riebau

Das Telefon läutet. Schlemil nimmt den Hörer und meldet sich. Wenn Sie die Fernpredredung bis morgen...

„Was ist denn los?“ „Nun also, auch das Telefon läutet.“ „In diesem Augenblick läutet es am zweiten Mal.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

Uraufführung in Baden-Baden

Bei dem Sinfoniekonzert des Kurorchesters unter Leitung von GMD G. C. C. am 12. Dezember kommt in Baden-Baden ein Klavierkonzert von Kurt Heisenberg...

Prof. Gustav Nedel gestorben

Der o. Professor für germanische und nordische Philologie an der Universität Berlin, Prof. Dr. Gustav Nedel, ist in Berlin im Alter von 62 Jahren gestorben...

ESSITOL-TABLETTEN

Bei leichten Verletzungen, Beulen, Schwellungen, Insektenstichen. Essitol-Tabletten zur schnellen Beseitigung einer antiseptischen Lösung...

Die Deutsche Akademie lese ihre Hauptaufgabe darin, das deutsche Wesen in seiner ganzen Vielfalt und Tiefe zu erforschen...

Eine der vornehmsten Aufgaben müsse immer die wissenschaftliche Erforschung und die Pflege des Sprachgutes sein. Im Mittelpunkt der Arbeit der Deutschen Akademie...

Wir wüßten aber auch, daß alle Bemühungen um ein festes Verständnis zwischen den Völkern umsonst sein würden, wenn die sprachlichen Voraussetzungen ungenügend seien...

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

„Nun also“, fährt die Stimme fort, „aus dem Schreibtisch unterer Proturitur sind elftausend Mark geholt worden.“

### Wie prüft man den Gewerbesteuerbescheid?

Gerade die Prüfung des Gewerbesteuerbescheides macht dem Steuerpflichtigen oft mehr Kopfschmerzen als man denkt. Dies ist an sich verständlich, denn er kommt nach dem Einkommensteuerebescheid an, und der Einkommensteuerebescheid, der Gewerbesteuerbescheid wird vom Finanzamt auf Grund der abgegebenen Gewerbesteuererklärung erstellt und dem Steuerpflichtigen zugesandt. Eine Durchsicht davon ergibt das richtige Steueramt, das den darin mitgeteilten Einkommensteuerebescheid mit dem Gewerbesteuerbescheid dem Einkommensteuernachprüfer im Wege des Gewerbesteuerbescheides mitteilt.

**Zunächst ist zu beachten:**  
Man erhält grundsätzlich den Gewerbesteuerbescheid, den der Einkommensteuernachprüfer und den Gewerbesteuerbescheid, der Gewerbesteuerbescheid wird vom Finanzamt auf Grund der abgegebenen Gewerbesteuererklärung erstellt und dem Steuerpflichtigen zugesandt. Eine Durchsicht davon ergibt das richtige Steueramt, das den darin mitgeteilten Einkommensteuerebescheid mit dem Gewerbesteuerbescheid dem Einkommensteuernachprüfer im Wege des Gewerbesteuerbescheides mitteilt.

**Kein Einspruch, sondern nur Anfechtung!**  
Wie gegen jeden anderen Bescheid, kann man auch bei dem Gewerbesteuerbescheid lediglich Anfechtung einlegen, nicht aber Einspruch. Gegen den Gewerbesteuerbescheid ist die Anfechtung beim Finanzamt einzulegen und nicht beim Gewerbesteuerbescheid beim Einkommensteuernachprüfer. Gegen den Gewerbesteuerbescheid wird jedoch eine Anfechtung kaum nötig sein, denn er enthält ja nur die Verteilung des zu versteuernden Einkommens. Ein Einspruch ist nur dann zulässig, wenn die Einkommensteuernachprüfung mit dem Gewerbesteuerbescheid nicht übereinstimmt. Hier muß sich der Steuerpflichtige mit dem Gewerbesteuerbescheid auseinandersetzen. Er muß sich die Einkommensteuernachprüfung ansehen und prüfen, ob die Einkommensteuernachprüfung mit dem Gewerbesteuerbescheid übereinstimmt. Hier muß sich der Steuerpflichtige mit dem Gewerbesteuerbescheid auseinandersetzen. Er muß sich die Einkommensteuernachprüfung ansehen und prüfen, ob die Einkommensteuernachprüfung mit dem Gewerbesteuerbescheid übereinstimmt.

**Erste Prüfung!**  
Zunächst prüft man den Inhalt des Gewerbesteuerbescheides. Der Inhalt der Angaben zum Gewerbesteuerbescheid. Der Inhalt der Angaben zum Gewerbesteuerbescheid. Der Inhalt der Angaben zum Gewerbesteuerbescheid.

festzustellen, so ist natürlich alles in Ordnung. Man kann den Gewerbesteuerbescheid bei der Einkommensteuernachprüfung prüfen. Man kann den Gewerbesteuerbescheid bei der Einkommensteuernachprüfung prüfen.

**Zweite Prüfung!**  
Die Abweichung, die man feststellen wird, wird fast regelmäßig darin bestehen, daß das Finanzamt Schulden des Gewerbetreibenden zugerechnet hat.

Was sind nun Dauerschulden?  
Es sind Schulden, die wirtschaftlich mit der Gründung oder dem Betrieb des Betriebs oder mit einer Erweiterung oder Vergrößerung des Betriebs zusammenhängen oder der nicht nur vorübergehende Zustand des Betriebskapitals dienen. Was Schulden sind, die mit der Gründung, Erweiterung und Vergrößerung des Betriebs wirtschaftlich zusammenhängen, dürfte allgemein klar sein. Wenn man Schulden gemacht hat, um sich ein Geschäft einzurichten, zu kaufen oder sein bestehendes Geschäft zu erweitern (z. B. Neueinrichtung einer Werkstatt) oder zu vergrößern, so sind die Schulden dieser Art Schulden des Gewerbetreibenden. Schulden dieser Art sind ferner die Schulden, die der Betrieb nur vorübergehende Stärkung des Betriebskapitals dienen. Dies sind ferner die Schulden, die der Betrieb nur vorübergehende Stärkung des Betriebskapitals dienen.



**Nasse Füße**  
Nasse Füße sind eine Plage für viele Menschen. Sie können durch Feuchtigkeit, Kälte oder Infektionen entstehen. Nasse Füße können zu Blasen, Juckreiz und Schmerzen führen. Die Behandlung besteht darin, die Füße gründlich zu reinigen, zu trocknen und zu desinfizieren. Nasse Füße sind eine Plage für viele Menschen. Sie können durch Feuchtigkeit, Kälte oder Infektionen entstehen. Nasse Füße können zu Blasen, Juckreiz und Schmerzen führen. Die Behandlung besteht darin, die Füße gründlich zu reinigen, zu trocknen und zu desinfizieren.

**Gottesdienst-Anzeiger**  
Gottesdienst am Sonntag, den 1. Dezember 1940.  
1. Abend:  
St. Marien: 8.00 Uhr (St. Marien)  
St. Marien: 9.00 Uhr (St. Marien)  
St. Marien: 10.00 Uhr (St. Marien)  
St. Marien: 11.00 Uhr (St. Marien)

**Zu vermieten**  
**3 Garagen**  
Bahnhofstraße, einzeln oder zusammen zu vermieten.  
Zu vermieten: Bahnhofsstraße 19, Tel. 1362, Karlsruhe.

**2 Büros mit Garage**  
In der Bahnhofsstraße, Büros mit Garage, zu vermieten. Angebote unter 5848 an den Führer Verlag Karlsruhe.

Ihre Eheschließung geben bekannt (3669)  
**Ernst Sautter**  
**Hermine Sautter** geb. Weinstein  
30. November 1940  
Oberachern I. B., Göppingen

STATT KARTEN  
Ihre Vermählung geben bekannt (5847)  
**Dipl.-Ing. HUGO LEIST**  
Unterrichter in einer Panzerfahrschule  
**HEDWIG LEIST** geb. Haberstroh  
Karlsruhe, den 30. November 1940  
Amalienstraße 28

Ihre Vermählung geben bekannt (5454)  
**GEORG ALBRECHT** Feldmeister  
**HEDWIG ALBRECHT** geb. Straub  
Langenau, Karlsruhe, Brauerstr. 1  
30. November 1940

**Herzlichen Dank**  
den zahlreichen Gratulanten aus dem Kreise unserer Verwandten, Freunde, Kameraden, Mieter und Bekannten, die uns anlässlich unserer goldenen Hochzeit mit Geschenken und Glückwünschen beehrten.  
**Fritz Morlock u. Frau**  
z. Zt. Herrenalb, Hindenburgstr. 26.

**Dr. Schubert**  
Bahnhofstr. 9 ist vom 5859  
30. XI. bis 15. XII. verreist  
Stellvertreter Dr. Nerlich, Werderplatz 29

**Für Blut und Nerven**  
**HERZ 4 PUNKT** mit Traubenzucker!  
Fragen Sie in Ihrer Drogerie danach!

**Wanfarbe**  
Großes, leeres Zimmer mit Bad, Tel., Zentralheizung, zu vermieten. Preis 40,-. Angebote unter 5852 an den Führer Verlag Karlsruhe.

**Warum husten Sie?**  
Trinken Sie bei Heiserkeit, Verschleimung, Bronchialkatarrh, Asthma, den bewährten (37170)  
**Bergona Brust- u. Lungentee**  
Mk. 1.19 - in allen Apotheken zu haben. Bestimmt.  
Internationale Apotheke, Kronen-Apotheke, Karlsruhe, Friedrichs-Apotheke in Ettlingen.

**42 Jahre**  
Spezialisten für mikroskopische Behandlung aller wichtiger Hauterkrankungen.  
**Gg. Schneider & Sohn**  
Karlsruhe, Reichstraße 16, nahe Albertbahnhof, Ruf 7284  
Sprechstunden von 10-13 und 16-19 Uhr

**Mietergesuche**  
Zimmer mit Bad, u. beheizt. Tel. 101. Angebots-Nr. 5857 an Führer-Verlag, Rheinst. 10, Karlsruhe.

**Werkstatt**  
oder **Lagerraum**  
zu mieten gesucht.  
Angebot unter 5840 an den Führer-Verlag, Karlsruhe.

**23-Wohnung**  
mit Bad, u. zentraler Heizung, in ruhiger Lage, in der Nähe des Bahnhofs, zu vermieten. Preis 65,-. Angebots-Nr. 5847 an Führer-Verlag, Rheinst. 10, Karlsruhe.

**Sterbefälle in Karlsruhe**  
26. November: Wilhelm Seibt, 66 Jahre.  
27. November: Verta Seim geb. Margarete, 66 Jahre.  
28. November: Frieda Schiemer, 50 Jahre.  
29. November: Johanna Maria, 51 Jahre.  
30. November: Elise Dahn geb. Schmeier, 68 Jahre.

Unser lieber kleiner (45478)  
**Thomas Heribert**  
ist heute wieder von uns gegangen.  
Augustin Kaesser und Frau Hansi, geb. Menzel.  
Pforzheim, den 28. November 1940.

**Litt 40 Jahre an Bronchilis und schwerem Husten:**  
Ich war bei mir schon ganz zum Erliegen. Die Husten ließ mich überhaupt nicht mehr aus dem Bett. Ich konnte nicht mehr schlafen. Ich bin heute wieder gesund. Ich habe die Dr. Heister'schen Zigaretten genommen und die Husten sind weg. Ich bin heute wieder gesund. Ich habe die Dr. Heister'schen Zigaretten genommen und die Husten sind weg.

**Barbara Jockers wwe.**  
geb. Arbogast  
unverwartet rasch mitten aus der Arbeit zu sich zu nehmen.  
Legalisierung: den 29. November 1940.  
Gestatten Sie in tiefer Trauer:  
**Lise Jockers**  
**Karl Schiller**  
**Frau Erna, geb. Jockers**  
und 2 Enkelkinder.  
Die Beerdigung findet am Sonntag nachm. 1/3 Uhr vom Trauerhaus aus statt.

**DANKSAGUNG**  
Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme, die mir beim Heimgang meines lieben, unvergesslichen Vaters, unerschütterlichen Kameraden  
**Berthold Kiltner**  
zuteil wurden sowie für die schönen Kranz- und Blumenspenden sage ich allen Freunden, Bekannten und Verwandten herzlichen Dank. Besonders dem Herrn Militärgeistlichen für seine trostreiche Worte am Grabe, für das ehrenvolle Geleite der Wehrmacht, der Vertretung und der Kameradschaft seines Betriebes und seinen Kameraden vom Lazarett.  
Eise Schmidt-Küstler.  
Für seine Geschwister: Adolf Kiltner.

Am 27. November verschied auf tragische Weise, unverwartet rasch, meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter und Großmutter  
**Frau Luise Herdle** geb. Wenner  
im Alter von 50 Jahren. (5860)  
Karlsruhe, den 30. November 1940.  
Schützenstr. 10.  
In tiefer Trauer:  
August Herdle  
Soldat Albert Herdle, z. Zt. im Felde  
Oberfeldwebel Fritz Herdle, z. Zt. im Felde  
Soldat Wilfried Herdle, z. Zt. im Felde  
sowie die Enkelkinder.  
Die Feuerbestattung findet am Montag, den 2. Dezember um 15.30 Uhr statt.

**Frau Lina Becker**  
geb. Beneder  
am Donnerstagsabend schnell und unerwartet von uns gegangen ist.  
Karlsruhe, den 29. November 1940.  
Gottesaue Str. 7, Backerei Krämer.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
Gustav Becker u. Angehörige  
Die Beerdigung findet am Montag, den 2. Dezember 1940, um 11 Uhr vormittags, auf dem Hauptfriedhof statt.

**Todesanzeige**  
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine liebe Frau, unsere Mutter und Großmutter  
**Frau Dorothea Deuschert**  
geb. Habicht  
nach langem, schwerem und mit großer Geduld ertragenem Leiden im Alter von 60 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.  
Sie hat geglaubt, gekämpft und agitiert; nun ruht sie in Frieden.  
Rastatt, den 29. November 1940.  
Rheinortstr. 27 a.  
In tiefer Trauer:  
Fritz Deuschert nebst Kindern u. Angehörige.  
Die Beerdigung findet am Sonntag, den 1. Dezember 1940, nachm. 14 Uhr, vom Eingang des neuen Friedhofes aus statt!

**DANKSAGUNG**  
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir bei dem frühen Hinscheiden meines lieben Mannes und unseres guten Vaters  
**Pg. Peter Stephan**  
erfahren durften, sprechen wir unseren tiefempfundnen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dreher für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Ortsgruppenleiter Lotz, Weihenfeld, Herrn Dr. Wappes, Betriebsführer d. Deutsch. Kolonialfarb- und Gerbstoffgesellschaft, sowie Herrn Obmann Lent, für die ehrenden Nachrufe, den Arbeitskollegen und allen Freunden und Bekannten welche ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben. Auch vielen Dank für die Kranz- und Blumenspenden.  
Karlsruhe, den 30. November 1940.  
Neckarstraße 23.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Frau Stephan Wtw. und Kinder.

**STATT KARTEN**  
Nach langem, schwerem Leiden ist meine liebe Frau, meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante  
**Luise Diehl**  
geb. Holstein  
im Alter von 71 Jahren sanft entschlafen. Nach dem Wunsche der Entschlafenen hat die Einäscherung in aller Stille stattgefunden.  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, ebenso für Kranz- und Blumenspenden, sowie für die vielen herzlichen Dank. Ebenso Dank Schwester Lisette für außerordentliche Pflege.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
Heinrich Diehl  
Karlsruhe, den 28. November 1940.  
Caciliast. 2.

**TODES-ANZEIGE**  
Mein geliebter Mann, unser herzensguter, treusorgender Vater, Schwiegervater und Großvater, Herr  
**Karl Friedrich Wilhelm Gérard**  
Oberrichter a. D.  
ist heute früh nach kurzer, schwerer Krankheit, nach einem arbeitsreichen Leben im 73. Lebensjahr zu Gott's ewigem Frieden heimgegangen.  
Karlsruhe, Bachstr. 37, den 29. November 1940.  
In tiefer Trauer:  
Dr. Karl Friedrich Gérard, Landgerichtsr., Mannh.  
Margarete Gérard, geb. Pfleger  
Charlotte Gérard  
Maria Hartmann, geb. Gérard, in Eßlingen a. N.  
Dr. Erwin Hartmann, Studienrat  
z. Zt. Hauptmann in der Wehrmacht  
Gudrun Hartmann mit Ehelichem Hans v. Majer  
z. Zt. in einem Kampfgeschwader.  
Eine Trauerfeier findet am Montag, den 2. Dezember 1940, vorm. 11 Uhr, in der Leichenhalle Mühlburg statt. Die Bestattung erfolgt in der Heimatgemeinde Lodenburg, a. N.

**Danksagung**  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, sowie für die schönen Kranz- und Blumenspenden beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres treusorgenden Vaters  
**Cyriak Vogt**  
sagen wir hiermit unseren tiefempfundnen Dank. Besonderen Dank auch den Herrn Geistlichen und den ehrwürdigen Schwestern von St. Bonifatius, sowie seinen Arbeitskameraden.  
Mathilde Vogt, geb. Kimmig und Kinder.  
Karlsruhe, den 30. November 1940.  
Uhlendstr. 26.

**DANKSAGUNG**  
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir bei dem frühen Hinscheiden meines lieben Mannes und unseres guten Vaters  
**Pg. Peter Stephan**  
erfahren durften, sprechen wir unseren tiefempfundnen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dreher für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Ortsgruppenleiter Lotz, Weihenfeld, Herrn Dr. Wappes, Betriebsführer d. Deutsch. Kolonialfarb- und Gerbstoffgesellschaft, sowie Herrn Obmann Lent, für die ehrenden Nachrufe, den Arbeitskollegen und allen Freunden und Bekannten welche ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben. Auch vielen Dank für die Kranz- und Blumenspenden.  
Karlsruhe, den 30. November 1940.  
Neckarstraße 23.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Frau Stephan Wtw. und Kinder.

**Todesanzeige**  
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine liebe Frau, unsere Mutter und Großmutter  
**Frau Lina Becker**  
geb. Beneder  
am Donnerstagsabend schnell und unerwartet von uns gegangen ist.  
Karlsruhe, den 29. November 1940.  
Gottesaue Str. 7, Backerei Krämer.  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
Gustav Becker u. Angehörige  
Die Beerdigung findet am Montag, den 2. Dezember 1940, um 11 Uhr vormittags, auf dem Hauptfriedhof statt.

**DANKSAGUNG**  
Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme, die mir beim Heimgang meines lieben, unvergesslichen Vaters, unerschütterlichen Kameraden  
**Berthold Kiltner**  
zuteil wurden sowie für die schönen Kranz- und Blumenspenden sage ich allen Freunden, Bekannten und Verwandten herzlichen Dank. Besonders dem Herrn Militärgeistlichen für seine trostreiche Worte am Grabe, für das ehrenvolle Geleite der Wehrmacht, der Vertretung und der Kameradschaft seines Betriebes und seinen Kameraden vom Lazarett.  
Eise Schmidt-Küstler.  
Für seine Geschwister: Adolf Kiltner.

**DANKSAGUNG**  
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir bei dem frühen Hinscheiden meines lieben Mannes und unseres guten Vaters  
**Pg. Peter Stephan**  
erfahren durften, sprechen wir unseren tiefempfundnen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dreher für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Ortsgruppenleiter Lotz, Weihenfeld, Herrn Dr. Wappes, Betriebsführer d. Deutsch. Kolonialfarb- und Gerbstoffgesellschaft, sowie Herrn Obmann Lent, für die ehrenden Nachrufe, den Arbeitskollegen und allen Freunden und Bekannten welche ihn zur letzten Ruhestätte begleitet haben. Auch vielen Dank für die Kranz- und Blumenspenden.  
Karlsruhe, den 30. November 1940.  
Neckarstraße 23.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Frau Stephan Wtw. und Kinder.







**Die letzte Ründe**  
 Attia Hörbiger, Camilla Horn  
 Ludw. Schmitz, Heinz Seidel  
 Ein spannender dramatischer  
 Tobisfilm von Boxern u. Tänzerinnen  
 Dazu die neueste Wochenschau  
 u. a. Bilder vom Erdbeben in  
 Rumänien - Bomben auf  
 Coventry

Wochentags: 3.00, 5.15, 7.45, Uhr  
 Sonntags: 1.30, 3.00, 5.15, 7.45 Uhr  
 Samstag 7.45, Sonntag 5.15 u. 7.45  
 Vorverk. ab 3 Uhr an der Kasse  
 Jugendliche nicht zugelassen!

**GLORIA**

Das Tagesgespräch von Karlsruhe

**Friedrich Schiller**  
 DER TRIUMPH  
 EINES GENIES

HEINRICH GEORGE  
 LIL DAGOVER  
 Horst Caspar  
 Friedrich Kayßler  
 Eugen Klöpfer  
 Hannelore Schroth  
 SPIELLEITUNG:  
 HERBERT MAISCH  
 Dazu die neueste Wochenschau

Beginn: 3.00, 5.15, 7.45 Uhr  
 Sonntag: 2.30, 5.00, 7.45 Uhr  
 Samstag 7.45, Sonntag 5.15 u. 7.45  
 nummerierte Plätze  
 Vorverk. ab 3 Uhr an der Kasse

**PALI**

2. WOCHE

**Berg modern möbliert!**

Ein Lustspielschlager  
 der auch Ihnen gefällt!  
**Theo Lingen  
 Gusti Huber  
 Hilde Krahl  
 Gustav Fröhlich**  
 u. v. a. m.  
 Zwei mal zwei Pärchen richten  
 auf sehr lustige Weise und  
 mit viel Verwechslungen ihre  
 Wohnungen und -Herzen ein

Neueste Wochenschau  
 u. a. Graf Ciano und Serrano  
 Suner auf dem Berg - Bomben  
 auf Coventry  
 Beginn: 3.15, 5.30 und 7.45 Uhr  
 Jugendliche nicht zugelassen!  
 Waldstraße 30 - Telefon 5111

**RESI**

Frühwochenstellung

Sonntag 11 Uhr  
 vormittags  
 Ein Filmwerk, das Staunen  
 u. Bewunderung erweckt  
 Ein Hochgebirgsdrama aus  
 der Schweizer Alpenwelt

**Die weiße Majestät**

Das Schicksal eines Anek-  
 dotes und sein Kampf um  
 Ehre und Heimatrecht.  
 Gustav Dießl - Heria  
 Thiele - Carl de Vogt  
 Wer die Berge liebt und  
 die Naturgewalten, wer  
 ungekünstelte Darstellung  
 sucht u. unerhörte Span-  
 nung, wer Menschen se-  
 hen will, die um Ehre,  
 Heimat, Liebe kämpfen,  
 wer sich erfreuen will an  
 reizvollen Motiven, an  
 malerischen Trachten, der  
 möge diesen Film zu sich  
 sprechen lassen.

Dazu die  
 neueste Wochenschau  
 Vorverk. ab 3 Uhr a. d. Kasse  
 Jugendliche nicht zugelassen

**PALI**

KONZERT-KAFFEE

**MUSEUM**  
 Heute Abschiedsabend  
 der Kapelle  
**Korvath Gexa**  
 Monat Dezember:  
 Gastspiel der Kapelle  
**Bruno Ille**

Kaffee Des Westens

Karlsruhe, am Mühlburger Tor, Haltestelle der Linien 1, 2, 4, 5, 7  
 Ab 1. Dezember hören Sie täglich

**Bubi v. Rein**  
 mit seiner Attraktions- und Stimmungs-Kapelle

Ich habe mich in OFFENBURG als

**Grundstücks- und Hypotheken-Makler**  
 niedergelassen und empfehle mich zur Besorgung  
 folgender Geschäfte:  
 Beschaffung I. und II. Hypotheken  
 Vermittlung von Zwischenkrediten  
 Baufinanzierungen  
 Beschaffung von Krediten und Kapital-  
 beteiligungen  
 An- und Verkäufe von bebauten und un-  
 bebauten Grundstücken  
 Geschäftsverkäufe und Verpachtungen  
 Grundstücksverwaltungen  
 Bank-Vertretungen

**Rudolf Baumstark**  
 Offenburg i. B. - Adolt-Hiller-Strasse 33  
 (Haus Heß) Fernruf 1348

Wiener Hof

(Nahs Hochschule)  
**Konzert**  
 Kapelle Seiler

Einkaufstaschen

billig bei  
**A. Jörg, Khe.**  
 Amalienstr. 59  
 neb. Autoh. Opel

Welt. Mann (Arbeiter)  
 fucht Arbeit-  
 stück zu kaufen. Be-  
 gebte unt. 5805 an  
 Führer-Verlag Rbe.  
 Kinderbüchchen  
 in Stahl od. gold-  
 schattiert zu kauf-  
 en. Angeb. u. 5802 an  
 d. Führer-Verlag Rbe.  
 Ein-Stiel  
 f. 2000, Gr. 57/58,  
 zu kaufen gefucht.  
 Angeb. u. 5802 an  
 d. Führer-Verlag Rbe.  
 2 gut erhaltene  
**S. Anzüge**  
 Gr. 48 u. 50, zu ff.  
 gefucht. Ang. u. 5173  
 an Führer-Verlag Rbe.  
 Roboter  
 Babywagen  
 zu kaufen gefucht.  
 Angeb. u. 5795 an  
 Führer-Verlag Rbe.  
 Gut erhaltene  
**Nähmaschine**  
 neueres Mod., Mar-  
 kenfabrik, zu kauf-  
 en. Gefucht. Ang. u. 5802  
 an Führer-Verlag Rbe.

UFA

**MARIKA RÖKK**  
 in dem großen Revue- und  
 Varietés-Film der Ufa



**SIEBER, DOHM,  
 v. PLATEN, QUADFLIEG  
 HUBNER, LEIBEL**

Spielleitung: G. Jacoby  
 Täglich 2.30, 5.00, 7.30 Uhr

Sonntag, vormittag 10.30 Uhr  
 in beiden Theatern

**Kora Terry**

und die  
 neueste Wochenschau  
 NORMALE PREISE

**Ufa-Theater  
 und Capitol**

**Gasthaus zur Lokalbahn**

Inh.: P. Schott - gegenüber dem Arbeitsamt  
 empfiehlt seine reichhaltige Speisekarte  
**Spezialauschank**  
 der Brauerei Silberhagel, Böhmling. (5838)  
 Samstag Sonntag: Unterhaltungskonzert

**Staatstechnikum Karlsruhe**

Staatsschule und Staatl. Ingenieurschule  
 Molkestraße 9

Anmeldungen zum Besuch des Staatstechnikums  
 im bevorstehenden Sommer-Halbjahr 1941 sind bis  
 15. Dezember 1940 schriftlich an den Direktor der  
 Anstalt zu richten. (4297)

Die Ausleseprüfungen für die Fachme-  
 ster sowie die Nachprüfungen finden am  
 Montag, den 17. März 1941, bis  
 Mittwoch, den 19. März 1941, statt.

Die Aufnahmeprüfungen für die Vorbe-  
 reitungsklassen finden am  
 Donnerstag, den 20. März 1941, und  
 Freitag, den 21. März 1941, statt.

Der Unterricht beginnt am  
 Montag, den 24. März 1941, 8.00 Uhr.

Alles Nähere ist aus dem Programm ersichtlich,  
 das vom Sekretariat erhältlich ist. Drucksachen-  
 porto ist beizulegen.

**Staatstechnikum Karlsruhe**  
 im November 1940.  
 Der Direktor: gez. Dr. Krauth.

**Gemälde-Versteigerung**

Heute Samstag  
 letzter Versteigerungstag

Beste Gelegenheit für Weihnachten

**Armin Gräff, Galerie**

Karlsruhe, Kaiserstr. 187

Schmuckstücke (auch alte)  
 Brillanten, Perlen, Edelsteine  
**Gold - Platin - Silber kauf**  
 ständig gegen bar

Juwelier **Bertsch** Kaiserstr. 165  
 Gen.-Besch. C 40 1036

**Geheime Auskünfte**

Beobachtungen, Ermittlungen in allen Prozessen Oberri-  
 Erfahrung Fachmann. Altestes Geschäft in Baden 5733

**Detektiv-Institut - Auskunftei**  
 C. Schauer, Karlsruhe, Kaiserstr. 243 - Telefon 7554

**Zeitungs-Anzeigen**

sind immer noch die wirksamsten  
 Werbemittel

Bitte rechtzeitig  
 bestellen!

**Briefpapiere**  
 mit Prägung oder Druck. Viel-  
 seitige Auswahl steht zur  
 Verfügung. (46158)

**Fückert**

Karlsruhe i. B.  
 Waldstraße 48  
 hinter d. Hauptl. Anr. 8565/66

**Staatstheater**

**Großes Haus**

Sonntag, 30. November,  
 nachm. 14-16.30 Uhr  
 Gefühl. Verh. i. die 63.

**Melandro Stradella**  
 Romantische Op. v. F. Gieseler

Abends 19-22 Uhr  
 Aufg. Dieci, Wohlfahrten gält.

**Der Jarewitsch**  
 Operette von Schär

Sonntag, 1. Dezember,  
 nachm. 15-17.15 Uhr  
 Fremdenvorstellung, Wohlfahrten

**Der Strom**  
 Schauspiel von Falbe

Abends 19-21.45 Uhr  
 Eröffnungsvorstellung. In Anwesenheit  
 des Komponisten

**Enoch Arden**  
 Op. v. Götter

**Kleines Theater (Eintracht)**

Sonntag, 1. Dezember, 19-21.00 Uhr

**Der verkaufte Großvater**  
 Bühnenspielsch. v. Streicher

Vorverkauf im Staatstheater und  
 am Kiosk der „Eintracht“

**Rheinkanal Mühl-  
 burg**

Samstag und Sonntag  
**KONZERT**

8-430

**Zu verkaufen**

**Houben - Gasheizofen**

9 Houben 45.- Mk  
 abzugeben.  
 Telefon 3889, Karlsruhe. (46974)

**Schreiner- Werkzeug**

kompl. Schraubstock u. Zwickel, 18-  
 mm-Dreier, Gerüstbohrer, elektrische  
 Dreiecksfräse, Vierbohrer u. Subelbohrer,  
 Anzuleben Samstags ab 2 Uhr und  
 Sonntags. Karlsruh. Hauptstr. 56.  
 (40512)

**Für Weihnachten**

2 neue, gleiche Bestell. preiswert zu  
 verkaufen. (47189)

**R. Hermann Öber**  
 Tabaklermeister,  
 Karlsruh. 25. Tel. 1674. Karlsruhe.

**Berkaufsrecht**

für Wein- und Kleinhandel  
 abzugeben zu verkaufen.  
 Dalesbit ist ein  
**Abfüllapparat**  
 (Eckförmig) und 2 Tauchfüßer ab-  
 zugeben. Angebote unter 3 49197  
 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

**Schuhmacher-  
 Walze**

System Rollstuhl,  
 gerade Rollen, wie  
 neu, für 50 RM, zu  
 verkaufen. Anzuleben  
 Sonntag 5. Uhr,  
 Karlsruhe, Kaiserstr.  
 17, Rückgeb. (47088)

**Kinderwagen**

kompl. (47129)

**Räder-  
 Einrichtung**

**Waschmaschinen**

**Waschepulte**

**A. Jörg, Khe.**  
 Amalienstr. 59  
 neb. Autoh. Opel

**1 Nähmaschine**

1 Sofa, 1 Kuschel-  
 stuhl zu verk. Anzuleben  
 u. 12-13 Uhr. Anzuleben  
 Karlsruh. 9. II. 11a.  
 (5533)

**Krimmer-Jacke**

14-17 Uhr, mod. Jacke zu verk.  
 Karlsruh. 53. III. 11a.  
 (5539)

**1 Ranz-3tbl.**

**1 Puppenwagen.**

zu verk. frei. Anzuleben  
 Karlsruh. 15. III. 1. Rbe.  
 (5751)

**Großer Schreibstisch**

billig zu verk. Rbe.  
 Karlsruh. 22. III. 11a.  
 (5745)

**6. Sprungfeder-  
 Uhr**

mit Reite,  
**Eufanag**  
 zu verk. Anzuleben  
 Karlsruh. 27. III. 11a.  
 (5747)

**Zu verkaufen**

**Houben - Gasheizofen**

9 Houben 45.- Mk  
 abzugeben.  
 Telefon 3889, Karlsruhe. (46974)

**Schreiner- Werkzeug**

kompl. Schraubstock u. Zwickel, 18-  
 mm-Dreier, Gerüstbohrer, elektrische  
 Dreiecksfräse, Vierbohrer u. Subelbohrer,  
 Anzuleben Samstags ab 2 Uhr und  
 Sonntags. Karlsruh. Hauptstr. 56.  
 (40512)

**Für Weihnachten**

2 neue, gleiche Bestell. preiswert zu  
 verkaufen. (47189)

**R. Hermann Öber**  
 Tabaklermeister,  
 Karlsruh. 25. Tel. 1674. Karlsruhe.

**Berkaufsrecht**

für Wein- und Kleinhandel  
 abzugeben zu verkaufen.  
 Dalesbit ist ein  
**Abfüllapparat**  
 (Eckförmig) und 2 Tauchfüßer ab-  
 zugeben. Angebote unter 3 49197  
 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

**Schuhmacher-  
 Walze**

System Rollstuhl,  
 gerade Rollen, wie  
 neu, für 50 RM, zu  
 verkaufen. Anzuleben  
 Sonntag 5. Uhr,  
 Karlsruhe, Kaiserstr.  
 17, Rückgeb. (47088)

**Kinderwagen**

kompl. (47129)

**Räder-  
 Einrichtung**

1 Sofa, 1 Kuschel-  
 stuhl zu verk. Anzuleben  
 u. 12-13 Uhr. Anzuleben  
 Karlsruh. 9. II. 11a.  
 (5533)

**Krimmer-Jacke**

14-17 Uhr, mod. Jacke zu verk.  
 Karlsruh. 53. III. 11a.  
 (5539)

**Silberbesteck**

5 Tische neue Silber-  
 zu verkaufen. (5853)  
 Karlsruh. 24. IV. 11a.  
 (5853)

**Gäherd**

u. Unterst. f. off.  
 Rbe. Karlsruh. 8. II. 11a.  
 (5859)

**Zu verkaufen:**

1 Sofa, 1 Kuschel-  
 stuhl zu verk. Anzuleben  
 u. 12-13 Uhr. Anzuleben  
 Karlsruh. 9. II. 11a.  
 (5533)

**1 Nähmaschine**

1 Sofa, 1 Kuschel-  
 stuhl zu verk. Anzuleben  
 u. 12-13 Uhr. Anzuleben  
 Karlsruh. 9. II. 11a.  
 (5533)

**1 Ranz-3tbl.**

**1 Puppenwagen.**

zu verk. frei. Anzuleben  
 Karlsruh. 15. III. 1. Rbe.  
 (5751)

**Großer Schreibstisch**

billig zu verk. Rbe.  
 Karlsruh. 22. III. 11a.  
 (5745)

**6. Sprungfeder-  
 Uhr**

mit Reite,  
**Eufanag**  
 zu verk. Anzuleben  
 Karlsruh. 27. III. 11a.  
 (5747)

**Zu verkaufen**

**Houben - Gasheizofen**

9 Houben 45.- Mk  
 abzugeben.  
 Telefon 3889, Karlsruhe. (46974)

**Schreiner- Werkzeug**

kompl. Schraubstock u. Zwickel, 18-  
 mm-Dreier, Gerüstbohrer, elektrische  
 Dreiecksfräse, Vierbohrer u. Subelbohrer,  
 Anzuleben Samstags ab 2 Uhr und  
 Sonntags. Karlsruh. Hauptstr. 56.  
 (40512)

**Für Weihnachten**

2 neue, gleiche Bestell. preiswert zu  
 verkaufen. (47189)

**R. Hermann Öber**  
 Tabaklermeister,  
 Karlsruh. 25. Tel. 1674. Karlsruhe.

**Berkaufsrecht**

für Wein- und Kleinhandel  
 abzugeben zu verkaufen.  
 Dalesbit ist ein  
**Abfüllapparat**  
 (Eckförmig) und 2 Tauchfüßer ab-  
 zugeben. Angebote unter 3 49197  
 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

**Schuhmacher-  
 Walze**

System Rollstuhl,  
 gerade Rollen, wie  
 neu, für 50 RM, zu  
 verkaufen. Anzuleben  
 Sonntag 5. Uhr,  
 Karlsruhe, Kaiserstr.  
 17, Rückgeb. (47088)

**Kinderwagen**

kompl. (47129)

**Räder-  
 Einrichtung**

1 Sofa, 1 Kuschel-  
 stuhl zu verk. Anzuleben  
 u. 12-13 Uhr. Anzuleben  
 Karlsruh. 9. II. 11a.  
 (5533)

**Krimmer-Jacke**

14-17 Uhr, mod. Jacke zu verk.  
 Karlsruh. 53. III. 11a.  
 (5539)

**1 Saarherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11a.  
 (5859)

**1 Gähherd**

1 Gähherd  
 Karlsruh. 6. II. 11